



## 30 Jahre Markterhebung



an einen Haushalt



Seite 12

## Neugestaltung der Ortsdurchfahrt



# INHALTSVERZEICHNIS

## Vorwort des Bürgermeisters 3

## Aus dem Gemeinderat 4

Gemeinderatssitzung vom 12.04.2022	4
Gemeinderatssitzung vom 28.04.2022	4
Gemeinderatssitzung vom 31.05.2022	5

## Berichte des Bürgermeisters 7

Lichtenwörth gestern, heute und morgen	7
Lichtenwörth ist Kinder- und Familiengemeinde	8
"Ein Ort zum Wohlfühlen"	9
Lichtenwörth erhält ein neues Erscheinungsbild	10
Neugestaltung Ortsdurchfahrt	12

## Gemeinde 14

Kunst, Kultur und Vereine	14
Bericht aus dem Bauamt/Projektteilung	14
Bericht des Vizebürgermeisters	15
In Lichtenwörth tut sich wieder was!	16
Aktuelles aus dem Ressort Unterricht, Erziehung, Sport und kirchliche Angelegenheiten	17
Güterwege-Sanierung 2022	18
"Was steht auf unseren Feldern?"	18
Bericht aus dem Sozial-Ressort	19
Insektenhotels für unsere Bienen	20
Bienenfreundliches Lichtenwörth	21

## Historisches 22

Die Lichtenwörther Themenwege	22
„Lichtenwörth – im Wandel der Zeit“ Ein Kriegsverbrecher in Lichtenwörth	23

## Vereine 24

Freiwillige Feuerwehr Lichtenwörth	24
Lichtenwörther Turnverein	26

## Kindergärten/Schulen 27

Musikschule Steinfeldklang	27
Kindergarten Nadelburg	28
Kindergarten Scheiterlege	29

## Service 30

Heurigenkalender	30
Veranstaltungskalender	31
Ärztlicher Notdienst	33
Müllkalender	35
Taten statt Worte: 100 Klima-Projekte für Niederösterreich	37

## Gratulationen 38

### IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Lichtenwörth

Verantwortlicher Redakteur: Sophia König, 2493 Lichtenwörth, Hauptstraße 1

Telefon: 02622/75227-14, E-Mail: sophia.koenig@lichtenwoerth.at, Internet: www.lichtenwoerth.gv.at

Erscheinungsort: Lichtenwörth

Hersteller: Riedeldruck GmbH, A-2214 Auersthal, Bockfließersstraße 60-62



## Vorwort des Bürgermeisters

### Liebe Lichtenwörtherinnen! Liebe Lichtenwörther!

„Lichtenwörth ist ein Platz zum Wohlfühlen.“

Diesen Satz habe ich in den letzten Monaten oft gehört; es freut uns in der Gemeindepolitik natürlich, ist aber gleichzeitig Auftrag, den Wünschen unserer Bürgerinnen und Bürger täglich gerecht zu werden. Wir tun das mit vielen Maßnahmen, von denen jede einzelne ein Stück Zukunft ist.

An erster Stelle möchte ich hier die zahlreichen Initiativen im **Klima- und Umweltbereich** nennen. Unsere Baumpflanzungen, die Aufstellung von Bienenhotels oder die Pflege unserer Naherholungsgebiete sollen ein klares Bekenntnis sein, dass wir Klimaschutz ernst nehmen und gleichzeitig das Ortsbild noch attraktiver machen wollen. Gut zu wissen, dass unsere neuen Umweltgemeinderäte Julia Szanto und Daniel Hemmer hier noch viel vorhaben. Und schön zu sehen, wie engagiert sich die Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther bei Bürgerbeteiligungsprojekten einbringen – dafür ein aufrichtiges Danke!

Zum Gesellschaftsleben gehört auch unsere **Ortsgeschichte** dazu. Franz Ofner-Winkler, unser Ortshistoriker, hat hier wieder einmal etwas Besonderes geschafft: Ein **neuer Themenweg** beschäftigt sich mit der Vergangenheit Lichtenwörths, bietet beim Rundgang Wissenswertes in der Gegenwart und verweist auf die Zukunft – passenderweise endet er beim Kinderspielplatz. Zum aktiven Dorfleben gehört auch unsere traditionelle Dorfkultur, die wir seitens der Gemeinde gern unterstützen. Aktuell wird etwa das **Musikerheim** in Räumlichkeiten am Hauptplatz neu errichtet. Besonders freut es mich aber, dass unsere Veranstaltungen so gut besucht sind. Wie lange haben wir darauf gewartet, wieder in größerem Rahmen zu feiern und uns auszutauschen! Genießen wir es, sagen wir durch unser Mitmachen auch unseren Vereinen ein Dankeschön!

Als Bürgermeister ist es mir ein besonderes Anliegen, Lichtenwörth als Kinder- und Familiengemeinde weiter zu stärken.

Darum freut es mich, dass der **Kinderspielplatz** auch heuer wieder modernisiert wurde und die **Neugestaltung des Kindergartens Scheiterlege** zügig voranschreitet. Und weil gerade Familien mit der aktuellen Teuerungswelle zu kämpfen haben, haben wir zusätzlich zu unserem umfangreichen Unterstützungspaket beschlossen, allen Lichtenwörther Schulkindern eine Saisonkarte für das Freibad in Pöttsching zu kaufen.

Damit komme ich zu einem Vorhaben, das uns in Lichtenwörth schon lange beschäftigt und jetzt verwirklicht wird: die **Neugestaltung unserer Ortsdurchfahrt**. Viele von Ihnen haben bei mehreren Besprechungen ihre Anliegen eingebracht und dieses Projekt damit zu einem Bürgermodell gemacht. Durch die gute Partnerschaft und Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich und den nun vorliegenden Plänen können wir noch heuer beginnen. Bei einem Blick auf diese Pläne wird rasch klar: Hier geht es nicht nur um Straßenbaumaßnahmen, sondern um die Gestaltung unseres Lebensraums im Ort. Es ist sicherlich das umfassendste Vorhaben, das jemals in Lichtenwörth in Angriff genommen wurde und dass das Gesicht unserer Gemeinde in den nächsten Jahrzehnten prägen wird. In diesem Zusammenhang möchte ich auch noch auf die **Straßensanierung in der Scheiterlege** verweisen, die ebenfalls heuer gestartet wird und bei der Gestaltungsmaßnahmen, Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung der Leitfaden sind.

Ein letztes Wort oder besser einen einzigen Satz erlauben Sie mir auch noch zu den jüngsten politischen Ereignissen in unserer Gemeinde, auf die ich nach wie vor täglich angesprochen werde: „**Im Miteinander werden kleine Dinge groß, im Gegeneinander wird man große Dinge los.**“ Ich weiß, dass sich unsere Bürgerinnen und Bürger im Sinne dieses Spruches von allen Gemeindepolitikern verantwortungsvolle Zusammenarbeit für unsere Gemeinde wünschen. Und ich möchte als Bürgermeister, dass jede und jeder Einzelne, der in der Gemeindepolitik tätig ist, sich an diesem Bürgerwunsch orientiert.

**Wir haben viel vor in Lichtenwörth, nur gemeinsam können wir das auch erreichen.**

Manuel Zusage  
Bürgermeister



# Aus dem Gemeinderat

## Gemeinderatssitzung vom 12.04.2022

### TAGESORDNUNG: öffentliche Sitzung

<b>Pkt. 1:</b>	Genehmigung des Protokolls über die Gemeinderatssitzung am 22.03.2022 <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 2:</b>	Berichte des Bürgermeisters <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 3:</b>	Verabschiedung einer ausgeschiedenen Gemeinderätin <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 4:</b>	Ergänzungswahl des Prüfungsausschusses <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 5:</b>	Ergänzungswahl des Ausschusses 3 – Kunst, Kultur und Vereine <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 6:</b>	Ergänzungswahl des Ausschusses 4 – Wirtschaft, Bildung und Gesundheit <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 7:</b>	Wahl eines neuen Bildungsgemeinderates/einer neuen Bildungsgemeinderätin <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 8:</b>	Beschlussfassung über die Änderung der Namhaftmachung eines/r Sicherheitsmanagers/in für die Marktgemeinde Lichtenwörth <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 9:</b>	Beschlussfassung über das Bauvorhaben "Neugestaltung Scheiterlege" <b>Antragsteller:</b> Vizebürgermeister Andreas Feichtinger
<b>Pkt. 10:</b>	Beschlussfassung über das Bauvorhaben "Ortsdurchfahrt Lichtenwörth" <b>Antragsteller:</b> Vizebürgermeister Andreas Feichtinger
<b>Pkt. 11:</b>	Beschlussfassung über den Ankauf von Spielgeräten für 1. Kleinkindergruppe TBE und 2. Kindergarten Scheiterlege <b>Antragsteller:</b> GGR Robert Brandl
<b>Pkt. 12:</b>	Beschlussfassung über ein Ansuchen um Förderung für die Restaurierung des Altarbildes in der Nadelburger Kirche <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 13:</b>	Beschlussfassung über ein "Raumordnungstechnisches Dorfentwicklungskonzept" <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag

## Gemeinderatssitzung vom 28.04.2022

### TAGESORDNUNG: öffentliche Sitzung

<b>Pkt. 1:</b>	Ergänzungswahl des Gemeindevorstandes <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 2:</b>	Ergänzungswahl des Ausschusses 2 – Wege und Verkehr <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag

## Gemeinderatssitzung vom 31.05.2022

### TAGESORDNUNG: öffentliche Sitzung

<b>Pkt. 1:</b>	Ergänzungswahl des Gemeindevorstandes <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 2:</b>	Ergänzungswahl des Prüfungsausschusses <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 3:</b>	Beschlussfassung über den Ausschuss 1 – Finanz und Personal <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 4:</b>	Beschlussfassung über den Ausschuss 2 – Wege und Verkehr <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 5:</b>	Beschlussfassung über den Ausschuss 3 – Kunst, Kultur und Vereine <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 6:</b>	Beschlussfassung über den Ausschuss 4 – Wirtschaft, Bildung und Gesundheit <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 7:</b>	Ergänzungswahl in den Schulausschuss der Sonderschulgemeinde Eggendorf <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 8:</b>	Ergänzungswahl in den Schulausschuss der Polytechnischen Schule Wiener Neustadt <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 9:</b>	Wahl eines neuen Bildungsgemeinderates/einer neuen Bildungsgemeinderätin <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 10:</b>	Neubestellung des Umweltgemeinderates/ der Umweltgemeinderätin <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 11:</b>	Beschlussfassung über die Änderung der Namhaftmachung eines/r Sicherheitsmanagers/in für die Marktgemeinde Lichtenwörth <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 12:</b>	Beschlussfassung über die Änderung der Namhaftmachung eines/r Zivilschutzbeauftragten für die Marktgemeinde Lichtenwörth <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag

**JOSKO**  
FENSTER & TÜREN

JOSKO CENTER WR. NEUSTADT  
KPH Elements GmbH  
GF KARL HINTERBERGER  
2700 Wr. Neustadt, Fischauergasse 164  
0664/535 57 02, hinterberger@josko-wn.at



<b>Pkt. 13:</b>	Verabschiedung ausgeschiedener Gemeinderäte <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 14:</b>	Berichte des Bürgermeisters <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 15:</b>	Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Prüfungsausschusses der Marktgemeinde Lichtenwörth vom 26.04.2022 <b>Antragsteller:</b> GR Norbert Lechner
<b>Pkt. 16:</b>	Beschlussfassung über die Führung eines Änderungsverfahrens zum Flächenwidmungsplan und zum Teilbebauungsplan "Betriebsgebiet-Südost" <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag
<b>Pkt. 17:</b>	Beschlussfassung über Dienstbarkeitsverträge <b>Antragsteller:</b> Vizebürgermeister Andreas Feichtinger
<b>Pkt. 18:</b>	Beschlussfassung über die Übernahme einer Fläche ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Lichtenwörth <b>Antragsteller:</b> Vizebürgermeister Andreas Feichtinger
<b>Pkt. 19:</b>	Beschlussfassung über das Schädlingsmonitoring in den Kindergärten und den Schulen <b>Antragsteller:</b> GGR Robert Brandl
<b>Pkt. 20:</b>	Beschlussfassung über die Abberufung und Neubestellung eines Kassenleiterstellvertreters <b>Antragsteller:</b> Bürgermeister Manuel Zusag

# Lichtenwörth gestern, heute und morgen



Unsere Gemeindebediensteten Fritz Koisser, Elisabeth Weitzer und Michaela Leitner bekamen von unserem Historiker Franz Ofner-Winkler vorab einen kleinen Einblick zum neuen Dorfweg.

**Sind Sie auf unserem neuen „Dorfweg“ schon von der Vergangenheit Lichtenwörths in die Zukunft spaziert?**

**Start: Hauptplatz, Ziel: Kinderspielplatz**

Angelehnt an den bereits bestehenden Nadelburggrundgang wurde federführend von unserem Historiker Franz Ofner-Winkler ein neuer Themenweg ausgearbeitet: Beginnend am Hauptplatz erfährt man in einem Rundgang durch das Dorf alles Wissenswerte über die Gründung „Lutunwerdes“ (historisches Lichtenwörth), das ehemalige „Nußdorf“ (ehemaliger Ortsteil entlang der heutigen Pötttschinger Straße), dass sogar die NASA einen Brief nach Lichtenwörth geschickt hat, wie sich Schule, Kirche und vieles mehr entwickelt haben. Der Dorfweg blickt auch in die Zukunft und schließt beim Kinderspielplatz ab. Dieser Themenweg ist wie in der Nadelburg auch entsprechend beschildert (Tafeln mit kurzen Infos und historischem Foto).

Bei einem weiteren Themenweg wandert man entlang der Leitha "Auf den Spuren der Römer". Dieser Themenweg führt durch das Grenzland der ehemaligen Monarchie. Die Fundstellen der steinzeitlichen Besiedelung mit der Kultstätte und des bekannten Glockenbechers werden ebenso besucht, wie die Schauplätze der römischen Herrschaft.



Der Glockenbecher

Natürlich gibt es auch weiterhin den bereits bewährten Nadelburggrundgang. Auf den Spuren von Kaiserin Maria Theresia führt dieser Weg zu den Anfängen der Industrialisierung. An Schautafeln vorbei, kann man die vielen Sehenswürdigkeiten der Lichtenwörther Nadelburg besuchen.



# FRANZ MÜLLNER

GmbH.

## Bau- und Möbeltischlerei Möbelhandel

Fabriksgasse 6, 2493 Lichtenwörth  
Telefon: 02622/75292 Fax: DW 4

IHR TISCHLER  
MACHT'S PERSÖNLICH

## Schneckerl's HÜHNERGRILL

Martin Morgenbesser  
Pötttschingerstrasse 9  
2493 Lichtenwörth

Tel.: 0660 218 19 80  
E-Mail: office-shg@aon.at  
schneckerls-huehnergrill.at

## SPENGLEREI-DACHDECKEREI LANG-KÖSTERKE

A-2493 Lichtenwörth  
Tel. 02622 / 75 440  
office@langgmbh.at



## Lichtenwörth ist Kinder- und Familiengemeinde

**Der Kinderspielplatz wurde auch dieses Jahr wieder erweitert und modernisiert.**

Nachdem letztes Jahr die Beleuchtung saniert und ein Kletterturm sowie ein Piratenschiff für Kleinkinder errichtet wurden, freuen wir uns dieses Jahr über einen neuen Seile- und Kletterdschungel und die Neugestaltung des Bachlaufs.

**Der Badespaß kann beginnen!**

Zusätzlich zu dem umfangreichen Unterstützungspaket gegen die aktuelle Teuerung kauft die Marktgemeinde Lichtenwörth zur Unterstützung unserer Familien allen Lichtenwörther Schulkindern (sowohl Volksschule als auch Mittelschule) eine Saisonkarte für das Freibad in der Nachbarortschaft Pöttsching.



## „Ein Ort zum Wohlfühlen“

**Das ist Lichtenwörth, das soll es in Zukunft noch verstärkt sein.**

Darum haben wir die „Aktion 1000 Bäume für Lichtenwörth“ ins Leben gerufen, die voll angelaufen ist.



In der Hollerau Richtung Ulme wurden 450 neue Bäume unter Mithilfe von zahlreichen Freiwilligen gepflanzt – auf gute Mischung von resistenten Baumarten wurde geachtet, auch Obstbäume wurden gepflanzt, für Bienen wurden Palmkätzchen gepflanzt. Auch das Biotop im Heutal, welches



Am Foto v.l.n.r.: GR Julia Szanto, Bürgermeister Manuel Zusag, GGR Thomas Gergela, Vizebürgermeister Andreas Feichtinger und GR Daniel Hemmer

gemeinsam mit der Jägerschaft errichtet wurde, ist bereits in Betrieb und wird von Wild und Insekten fleißig „bewohnt“.

In der Horitz neben dem Kinderspielplatz, einem beliebten Naherholungsgebiet, wurden ebenfalls neue Bäume gepflanzt. Darüber hinaus haben

unsere neuen Umweltgemeinderäte Julia Szanto und Daniel Hemmer noch viel vor: In einem ersten Schritt werden auf Äckern, die im Eigentum der Marktgemeinde Lichtenwörth stehen, 15 Bienenhotels aufgestellt. Bürgerbeteiligungsprojekte und Infoabende zum Austausch mit der Bevölkerung sind derzeit in Planung.



Am Foto v.l.n.r.: Bgm. Manuel Zusag, GR Norbert Lechner, Johann Winkler, Vizebgm. Andreas Feichtinger, Johann Müllner, Johann Stöger, GR Daniel Hemmer, GGR Thomas Gergela, GR Julia Szanto und Christian Hirschler



# Lichtenwörth erhält ein neues Erscheinungsbild

## Umgestaltung der Ortsdurchfahrt bringt Sicherheit und Lebensqualität



Am Foto v.l.n.r.: Vizebürgermeister Andreas Feichtinger, Bürgermeister Manuel Zusag, Landesrat Ludwig Schleritzko, Klubobmann Klaus Schneeberger und Landtagsabgeordneter Franz Dinholzl

In Lichtenwörth startet demnächst das umfassendste Vorhaben, das jemals in der Marktgemeinde in Angriff genommen wurde. Die gesamte Ortsdurchfahrt wird neu gestaltet, zahlreiche Maßnahmen erhöhen in Zukunft nicht nur die Verkehrssicherheit, sondern prägen auch das Erscheinungsbild der Gemeinde und sorgen für mehr Lebensqualität. Am 20. Juni wurde das Gesamtprojekt dem Gemeinderat und der Bevölkerung präsentiert.

Zentraler Punkt bei den Planungen waren eine stärkere Berücksichtigung aller Verkehrsteilnehmer, also Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer. Neben Maßnahmen wie der Errich-

tung eines Fahrbahnteilers im Bereich der Westeinfahrt, der Verbreiterung von Gehsteigen und der Anhebung von Teilabschnitten der Ortsdurchfahrt wird ein generelles Tempo 30 im Gemeindegebiet massiv zur Verkehrssicherheit beitragen. Zusätzlich werden Schutzwege und Querungshilfen einheitlich und sicher gestaltet. Mit mehreren baulichen Maßnahmen wie teilweiser Abgrenzung zum Fahrzeugverkehr und teilweiser Einfärbung der Randbereiche werden auch Erleichterungen für den Radverkehr geschaffen.

Neu gestaltet werden auch der Hauptplatz und der Kirchenplatz (beide als verkehrsberuhigte Zone) sowie der Johann Löchinger-Platz und die Kreuzung L4089/Nadelburgergasse. Dabei wird verstärkt Wert auf eine barrierefreie Gestaltung gelegt. Neben aus-



reichenden Fahrbreiten für landwirtschaftliche Fahrzeuge stechen auch klimarelevante Maßnahmen aus den vorliegenden Plänen heraus. So wird durch großzügige Baumneupflanzungen der einstige alleearartige Charakter der Ortsdurchfahrt wieder gewonnen, Grünflächen werden nach Möglichkeit im Schwammstadtprinzip ausgebildet.

Vorab werden entlang der Ortsdurchfahrt die gesamten, teils schon sehr veralteten Einbauten wie der Regenwasserkanal, Trinkwasserleitungen und die Gasleitungen saniert sowie Glasfaserleitungen verlegt.

Bei der Planung und Umsetzung aller Maßnahmen kommt die gute Zusammenarbeit zwischen dem Land Niederösterreich und der Marktgemeinde Lichtenwörth zum Tragen. LR Ludwig Schleritzko hat nicht nur den NÖ Straßendienst mit der Projektbegleitung beauftragt, sondern sich auch aktiv um den raschen Fortschritt aller erforderlichen Schritte bis zur Finanzierung hin gekümmert.

„Als Land NÖ stellen wir mit Projekten wie diesem die Weichen für eine zukunftsfähige Verkehrsinfrastruktur von der nicht nur die Menschen im Ort profitieren, sondern auch die regionale Wirtschaft, Nahversorger und die traditionsreichen Gaststätten im Herzen der Gemeinde“, freut sich Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko über die Umsetzung des lange geplanten und zukunftssträchtigen Projektes.

Schon im Vorfeld wurden bei mehreren Besprechungen die Anliegen der Bevölkerung erhoben. „Dadurch ist auch dieses Großprojekt zu einem echten Bürgermodell geworden. Das Land Niederösterreich und die Gemeinde Lichtenwörth



investieren hier rund 6 Millionen Euro in die Zukunft, in die Lebensqualität unserer Bevölkerung. Diese gelebte Partnerschaft kommt uns allen zugute“, erläutert Bürgermeister Manuel Zusag.

Mit den Arbeiten für das Projekt Ortsdurchfahrt soll noch heuer begonnen werden, wie Vizebürgermeister Andreas Feichtinger erklärt: „Das geht deshalb so zügig, weil wir schon im Vorfeld im erfolgreichen Miteinander gearbeitet haben. So und nicht anders wollen wir in Lichtenwörth auch in Zukunft Vieles für die Gemeinde und die Menschen weiterbringen.“





# Neugestaltung Ortsdurchfahrt

## 1. Aufgabenstellung / Ausgangslage

Im Ortsgebiet von Lichtenwörth, entlang der L4089, sollen ortsraumgestaltende und verkehrsberuhigende Maßnahmen sowie eine Attraktivierung des Rad- und Fußgängerverkehrs umgesetzt werden.

Die Marktgemeinde Lichtenwörth beauftragte daher das Zivilingenieurbüro IGP ZT-GmbH mit einer Entwurfs- und Einreichplanung für die gegenständliche Aufgabenstellung. Die Projekterstellung erfolgte unter Einbindung und Mitwirkung des NÖ-Straßendienstes bzw. der Landesstraßenbauabteilung 4.

## 2. Bestandsbeschreibung

Die bestehende Ortsdurchfahrt beginnt etwa 700m östlich der B60, durchläuft den Ortskern entlang des Hauptplatzes und des Kirchenplatzes bis zum Ortsende, etwa auf Höhe der Querung der Leitha. Die bestehende Ortsdurchfahrt gliedert sich in mehrere Abschnitte unterschiedlicher Querschnittsgestaltung. Die maximale Verkehrsbelastung liegt derzeit bei ca. 8000 KFZ/24h und soll um bis zu 40 % reduziert werden.

### Bauabschnitte:

1. Ortsbeginn bis Johann Löchinger-Platz
2. Nadelburgergasse bis Beginn Hauptplatz
3. Hauptplatz Lichtenwörth
4. Wr. Neustädter Straße bis Kirchenplatz
5. Kirchenplatz (Bereich Volksschule bis Feldgasse)
6. Feldgasse bis Sportplatzgasse
7. Sportplatzgasse bis Gartengasse
8. Gartengasse bis Ortseinfahrt Ost



## 3. Zielsetzung

Primäres Projektziel ist eine attraktive und zeitgemäße Umgestaltung der bestehenden Ortsdurchfahrt unter besonderer Berücksichtigung von:

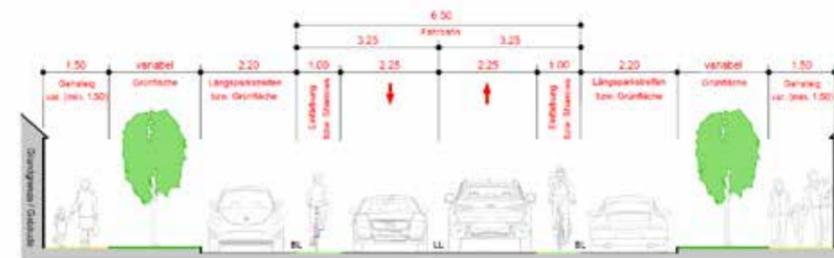
Radverkehr, Fußgängerverkehr, Straßen-, Platz- und Kreuzungsgestaltungen, Bedachtnahme auf Personen mit Handicap sowie Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion, Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und bestehenden landwirtschaftlichen Verkehrsbedürfnissen.



## 4. Schwerpunkte / Maßnahmen

### 4.1 Erhöhung der Verkehrssicherheit

- Generelle Verordnung von Tempo 30 im Ortsgebiet
- Errichtung eines Fahrbahnteilers im Bereich Ortseinfahrt West
- Neuerrichtung nordseitiger Gehsteig im Bereich zwischen Kreuthgasse bis Am Fohlenstand
- Gehsteigverbreiterung im Bereich der Engstelle am Hauptplatz sowie Neugestaltung sämtlicher Gehsteige
- Fahrbahngestaltung in Zusammenhang mit Platzgestaltungen und der Anlagen für den Radverkehr
- Optimierung der verkehrlichen Erschließung durch Verbesserung der Anbindungen aus den einmündenden Seitenstraßen
- Anhebung der Kreuzungsplateaus als auch kontinuierlich wiederkehrende Anhebung von Teilabschnitten der Ortsdurchfahrt zur Verkehrsberuhigung und Geschwindigkeitsreduktion



### 4.2 Radverkehr

Radverkehrsführung im Mischverkehr, jedoch Ausbildung von Sharrow sowie Einfärbung der beidseitigen Randbereiche in einer Breite von 1m zur Abgrenzung gegenüber dem Fahrzeugverkehr und optischer Fahrbahnverschmälerung zur Senkung des Geschwindigkeitsniveaus



### 4.3 Fußgängerverkehr

- Ertüchtigung der Schutzwege und Querungshilfen
- Ertüchtigung der Gehsteige und einheitliche Querschnittsgestaltung entsprechend der geltenden Richtlinien und Erfordernisse
- Neuerrichtung nordseitiger Gehsteig im Bereich zwischen Kreuthgasse bis Am Fohlenstand

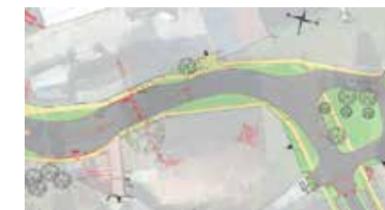


### 4.4 Platzgestaltung

Platz- bzw. Oberflächenneugestaltung Hauptplatz (verkehrsberuhigte Zone)



Platz- bzw. Oberflächenneugestaltung Kirchenplatz (verkehrsberuhigte Zone)



Platz- bzw. Oberflächenneugestaltung Johann Löchinger-Platz



### 4.5 Barrierefreiheit

- Barrierefreie Platzgestaltung
- Schaffung taktiler Bodeninformationen in Querungsbereichen, auf Plätzen und im Bereich der Bushaltestellen, etc.
- Barrierefreie Ausbildung der Gehsteige durch Absenkungen in Querungsbereichen entlang der kompletten Ortsdurchfahrt

### 4.6 Verkehrsbedürfnisse Landwirtschaft

- Ausreichende Fahrbahnbreiten bei Fahrbahnteilern bzw. Fahrbahnumgestaltungen
- Schleppkurvengerechte Ausbildung der Kreuzungsplateaus



### 4.7 Umwelt und Klima

- Maximierung der Grünflächen und entsprechende Bepflanzung und Entsiegelung
- Großzügige Baumneupflanzungen zur Rückgewinnung des einst alleeartigen Charakters
- Ausbildung der Grünflächen nach Möglichkeit und Sinnhaftigkeit im Schwammstadtprinzip, Wasserspeicherung, Entlastung der Regenwasserkanalisation
- CO<sub>2</sub> Emissionsverringern durch die gesetzten Maßnahmen



### 4.8 Sonstige angedachte Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung

- Umsetzung in Abhängigkeit gesonderter Bewilligungsverfahren
- Verordnung von Tempo 30 im Ortsgebiet
  - Verordnung von Begegnungszonen in den Bereichen Hauptplatz und Kirchenplatz
  - Aufstellung von 2 Radarboxen



## Kunst, Kultur und Vereine

Liebe Künstlerinnen und Künstler!  
 Liebe kulturell Interessierte!  
 Liebe Vereinsmitglieder und Vereinsliebhaber!  
 Liebe Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther!

Erst vor kurzem habe ich meine ersten Schritte in die Politik gesetzt. Schon viel länger brenne und arbeite ich für die Kunst und Kultur. Dass sich diese zwei Leidenschaften nun verknüpfen, freut mich sehr. Aus diesem Grund möchte ich mich gleich zu Beginn bedanken. Danke für das Vertrauen und die Chance, meine Ideen im Bereich der Kunst, Kultur und des Vereinslebens in Lichtenwörth einzubringen und umzusetzen.

Die letzten Jahre waren vor allem in diesen Branchen schwierig, aber ich sehe diesen Neuanfang auch als einen Neuanfang

für ein gemeinsames Miteinander in der Zukunft. Ich folge einer Frau, die sich mit ganzem Herzen und voller Hingabe um diesen Bereich in Lichtenwörth gekümmert hat. An diese Begeisterung und den Eifer will ich anknüpfen.

Was die Politik, die Kunst und die Vereine verbindet ist nicht nur eine gewisse Art der Kreativität, sondern auch eine Verantwortung. Eine Verantwortung allen Generationen und Traditionen gegenüber. Verfolgen wir gemeinsam das Ziel Lichtenwörth im Bereich der Kunst, Kultur und der Vereine weiterhin lebenswert und liebenswert zu gestalten.

Ich möchte ein offenes Ohr und eine ausgestreckte Hand für alle Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther haben – vor allem in meinem Bereich der Kunst, Kultur und der Vereine.

Viktoria Weiß  
 Gemeinderätin

## Bericht aus dem Bauamt/Projektteilung

An die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wie Sie alle seit längerer Zeit in unserem Ort bereits beobachten können, werden Schritt für Schritt unsere Straßen mittels Bestandsaufnahme (unter anderem Kanal-Videobefahrung) aufgenommen.

Um diese Kanalbesichtigung durchführen zu können, mussten einmal die Regen- und Schmutzwasserkanäle von Grund auf gesäubert werden. Die Wartungen dieser sehr wichtigen Infrastruktur wurde seit Jahrzehnten nicht durchgeführt. Tonnenweise Altmaterial wurden mittels Hochdruckreinigung und hohem personellen

Aufwand unter schweren Bedingungen entfernt. Diese wichtige Grundversorgung konnte bereichsweise wieder in einigen Straßen voll funktionsfähig hergestellt werden und Verbesserungen sind deutlich erkennbar.

Es wird nun flächendeckend an der Sanierung gearbeitet. Hierfür fallen leider nicht nur ein sehr hoher Zeitaufwand an, sondern auch die damit verbundenen Kosten. Da noch immer zwei Altkredite aus dem Jahre 1982 bis 2027 und 2004–2034 für die letzte Kanalsanierung abbezahlt werden, versuchen wir nun bei der neuen



Sanierung die Finanzierung in einem kurzen Abstand zurückzuzahlen. Damit wird nicht nur das Haushaltsbudget schneller entlastet, es sind auch zukünftige, dringende und notwendige Sanierungen planbar, auf welche in der Vergangenheit nicht Rücksicht genommen wurde.

Hier noch ein paar Daten und Fakten samt Fotos:

- Lichtenwörther Schmutzwasserkanal: 39.000 m
- Wasserver/entsorgungsanlagen: 23.000 m
- mehr als 1000 Schächte, die regelmäßig gewartet werden müssen, um Ihnen die Ver- und Entsorgung zu gewährleisten, die Ihnen zusteht.

Gerne nehmen wir Wünsche und Anregungen von Ihnen entgegen, um bauliche Abläufe in unserer Gemeinde noch besser für Sie anbieten zu können.

DI (FH) Harry Müllner  
 Bauamt Projektteilung

## Bericht des Vizebürgermeisters

Liebe Gemeindebürger!

Viele Projekte laufen derzeit auf Hochtouren. Sei es die Errichtung neuer, leistungsfähiger Transformatoren (Stichwort Energiewende), der Austausch von veralteten Energieleitungen oder die Sanierung der Asphaltdecke in der Scheiterlege. Oder die Gründung einer Tochterfirma, die bereits den Ausbau der Liegenschaft Hauptplatz 16 (oberhalb der Fleischerei Seidl) übernommen hat, der Zubau im Kindergarten Scheiterlege – überall wird für die Zukunft unseres Ortes gearbeitet.



So auch ein Zukunftsprojekt etwas abseits vom Ort und daher schwerer zu sehen. Im Bereich der „Hollerau“ sowie „Kreuzweg“ wurden durch freiwillige Helfer mehr als 450 Bäume aufgeforstet. Nachdem jahrzehntelang nur Holz entnommen und sonst der Wald sich selbst überlassen wurde, werden wir in den nächsten Jahren dieses Projekt weiter vorantreiben.

Unser Ziel ist es, die erkrankten Eschen zu entfernen und durch einen zukunftsfähigen Mischwald zu ersetzen. Rund 30% unserer Gemeindefläche ist bewaldet und stellt daher einen erheblichen Teil des Gemeindevermögens dar, auf das wir in Zukunft besser achten wollen.

Aber nicht nur weil es einen Vermögenswert für unsere Gemeinde darstellt, sondern besonders weil es ein Gebot der Stunde ist, unseren Kindern und Kindeskindern eine intakte Umwelt zu bieten, ist dieses Projekt von Bedeutung.

Ich darf mich bei allen freiwilligen Helfern bedanken – ihr habt eure Handschrift für Jahrzehnte hinterlassen!

**Vorausdenken und anpacken für Lichtenwörth!**

Euer Vizebürgermeister  
 Andreas Feichtinger





# In Lichtenwörth tut sich wieder was!

Nach fast 2 Jahren konnten heuer endlich wieder zahlreiche Veranstaltungen stattfinden.

Hier ein kleiner Auszug der letzten Veranstaltungen:

## Muttertagsfeier



## Frühlingsball des LTV Lichtenwörth



## Wurststangenschnapsen des Fischereivereins



## Sommernachtskonzert des MV Lutunwerde



## Schlüsselübergabe am alten Sportplatz



## Florianitag der FF Lichtenwörth



## Sportfest und Juxturnier des LTV Lichtenwörth



## Gedenkfeier an den Holocaust



# Aktuelles aus dem Ressort Unterricht, Erziehung, Sport und kirchliche Angelegenheiten

Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Auch dieses Mal darf ich Ihnen wieder über sehr viele positive Projekte berichten, die entweder bereits umgesetzt sind oder sich in der finalen Phase befinden.

Der Garten von unserer neuen Kinderkrippe wurde in den letzten Tagen mit neuen Spielgeräten befüllt. Ebenso ist für den Kindergarten Scheiterle ein Spielschiff für den Außenbereich angekauft worden.



Wir wünschen den Kindern viel Spaß und Freude mit den neuen Spielgeräten.

## Zubau im Kindergarten Scheiterle

In den letzten Tagen konnte auch die Planung vom Zubau der 4. Gruppe im Kindergarten Scheiterle abgeschlossen werden. Nun können wir mit den Ausschreibungen der verschiedenen Arbeiten starten.

Nach der Fertigstellung des neuen Musikheims am Hauptplatz und der Umsiedlung unseres Musikvereins,



können wir dann zeitgerecht mit den Arbeiten starten.

Hierbei jetzt schon ein großes Dankeschön an die Pädagoginnen und Betreuerinnen des KG-Scheiterle für ihre Mitarbeit bei der Planung.

## Verabschiedung unserer Direktorin

Rund um die Schule haben wir leider aus persönlichen Gründen den Abgang unserer Frau Dir. Rammel zu verkünden.

Hiermit möchte ich mich im Namen der Marktgemeinde für ihre tolle Arbeit bedanken und wünsche ihr alles Gute auf ihrem weiteren Berufsweg. Von Seiten der Gemeinde wird der Weg unsere Schule zu modernisieren weiterverfolgt und mit vollem Tatendrang werden die nächsten Projekte rund um unsere Schule in Angriff genommen.

## Restaurierung des Altarbildes

In einer der letzten Gemeinderatssitzungen haben wir auch einstimmig beschlossen, die Restaurierung des Altarbildes in der Nadelburger Kirche

mit einer Summe von 5000€ zu unterstützen.

## Danke für die gute Zusammenarbeit!

Ich möchte mich auch noch bei allen ausgeschiedenen SPÖ-Mandataren für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken. Ganz besonders ist es mir ein Anliegen, Helga Marquart "Danke" zu sagen. Helga hat mit mir im Jahr 2000 im Gemeinderat begonnen und war stets versucht, Politik auf Augenhöhe zu betreiben und ist immer respektvoll mit den anderen Parteien umgegangen. Besonders in den letzten 2 Jahren war die Zusammenarbeit sehr wertvoll für die Gemeinde und ich wünsche dir nur das Allerbeste für deine Zukunft.

Den zukünftigen SPÖ-Gemeinderäten wünsche ich alles Gute für ihre bevorstehenden Arbeiten und Projekte, im Sinne unserer Marktgemeinde Lichtenwörth.

Ich wünsche Ihnen eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Robert Brandl  
Geschäftsführender Gemeinderat



## Güterwege-Sanierung 2022



In den letzten 2 Jahren wurden die Güterwege, welche sich in einem sehr desolaten Zustand befanden, generalsaniert.

Heuer werden wir einen großen Teil unseres Güterwegenetzes in kleineren Teilabschnitten sanieren. Die geplanten Sanierungskosten für 2022 belaufen sich auf ca. 30 000€.

Auch im Naherholungsgebiet Richtung Ulme werden die entstandenen Schlaglöcher mit dem Gräder beseitigt und anschließend wird der Weg mit der Walze rückverfestigt. Für die Durchführung der Sanierungsarbeiten beauftragten wir die Firma Schraufstädter, welche bereits Anfang Juni mit den Arbeiten begonnen hat.

Im Bereich Mühlfeld wird auf einen Schotterweg eine doppelte Spritzdecke bis zur letzten Hauseinfahrt aufgetragen. Damit werden wir die Staubbelastung minimieren und die Durchführung der Schneeräumung lässt sich dadurch besser bewerkstelligen.

Auch in den nächsten Jahren werden wir uns stets bemühen, das Güterwegenetz für landwirtschaftliche Fahrzeuge, Radfahrer und Fußgänger freundlich zu gestalten.

Liebe Grüße  
GR Norbert Lechner

Vizebürgermeister Andreas Feichtinger, Bürgermeister Manuel Zusag, GR Norbert Lechner und GGR Thomas Gergela auf einem der neu sanierten Güterwegen.

## "Was steht auf unseren Feldern?"

Sehr geehrte Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther, liebe Jugend!

Auch dieses Jahr haben wir uns dazu entschlossen, unsere Aktion „Was steht auf unseren Feldern?“ für Sie durchzuführen.

Um Ihnen und Ihren Kindern Interessantes über unsere Feldfrüchte vermitteln zu können und um Ihnen zu zeigen, woher die Lebensmittel kommen, die sie täglich essen, wie sie produziert werden und warum die regionale Produktion wichtiger denn je ist, haben wir uns entschlossen, die Feldtafeln wieder bis zur Ernte zu belassen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Beteiligten und bei der Firma Weiß für das Gelingen dieses Projektes bedanken.

GGR Ing. Thomas Gergela  
Bauernbund Lichtenwörth



## Bericht aus dem Sozial-Resort

Werte Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder, als zuständiger Sozialreferent darf ich Ihnen einen Überblick über die letzten Monate geben.

### Lichtenwörths größtes soziales Unterstützungsprojekt

Wie bereits in der letzten Gemeindezeitung angekündigt haben wir nun das bis dahin größte Unterstützungsprojekt Lichtenwörths umgesetzt.

- der Heizkostenzuschuss wurde bereits vorzeitig für den Winter 2022/23 verlängert – ebenso gibt es wieder die Möglichkeit Brennholz von der Gemeinde zu erhalten.
- 25% Zuschuss der Gemeindeabgaben für Bedürftige für das zweite, dritte und vierte Quartal 2022, finanziert von unserem Sozialprojekt „Ein Herz für Lichtenwörth“.
- Als Unterstützung unserer Familien haben wir den Basistelbetrag in den Kindergärten für das Jahr 2022 ausgesetzt
- Schüler und Studierende erhalten einen Zuschuss von 50% oder maximal 75 Euro für ihr Semesterticket.
- Ebenso haben wir das Klimaticket der Bundesregierung mit 25% der Jahresgebühr gefördert, was nicht nur eine finanzielle Erleichterung mit sich bringt, sondern auch noch hilft, unser Klima zu entlasten.
- Klimarelevant ist unser 500€ Zuschuss beim Umstieg von Öl und Gas auf erneuerbare Heizsysteme.
- Ebenso klimarelevant ist unser bis zu 300€ pro Kilowatt-Peak Zuschuss für Photovoltaikanlagen und macht Sie nebenher auch noch unabhängiger vom Strompreis.

Diese Maßnahmen wurden bereits erfreulich gut von der Bevölkerung angenommen.

Da jedoch niemand abschätzen kann, wie sehr die Teuerung noch zunehmen und uns die Pandemie wieder belästigen wird, sind wir aktuell auch bereits dabei, weitere Unterstützungsmaßnahmen für unsere Bevölkerung zu erarbeiten.

Ihr GGR für Soziales  
Ing. Thomas Gergela



### „Ein Herz für Lichtenwörth“

Es freut uns, dass unsere Tauschbox so gut angenommen und immer noch fleißig gespendet wird. **Aktuell werden dringend Sommer- und Badekleidung für Kinder jeder Größe sowie Kleiderständer benötigt.**

Wir freuen uns sehr über jede Spende und wissen es sehr zu schätzen, wenn jemand helfen und etwas spenden möchte.

Leider kommt es jedoch hin und wieder vor, dass Kleidung gespendet wird, die "nur ein kleines Loch" oder "nur einen kleinen Fleck" hat. Unsere Spenden werden nach bestem Gewissen sortiert und kontrolliert, daher bitten wir um Verständnis, wenn nicht immer alle Spenden angenommen werden können. Dementsprechend bieten wir nur sehr schöne und neuwertige Artikel an. Gerne kann auch jede Person die Artikel mitnehmen, die sie gerade benötigt. Über eine freie Spende würden wir uns, wenn es Ihnen möglich ist, jedoch sehr freuen.

Die Tauschbox hat wie gewohnt jeden Mittwoch und Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr für Sie geöffnet.

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in der Tauschbox haben, wenden Sie sich bitte an den Sozialreferenten unter: +43 664 1124749.

Ihr Team der Tauschbox



## Insektenhotels für unsere Bienen

Eine bienengerechte Umwelt sichert nicht nur das Überleben von vielen Pflanzen- und Tierarten, sondern auch unser eigenes.

In diesem Sinne haben wir uns als neue Umweltgemeinderäte für den Bienenschutz eingesetzt und auf allen gemeindeeigenen Äckern Bienenhotels installiert.

Die Hotels unterstützen nicht nur ihre fleißigen Bewohner beim Nisten im Frühjahr und in den Sommermonaten, sondern auch beim Überwintern in den kalten Jahreszeiten.

Damit wollen wir dem Bienensterben entgegenwirken und unseren Beitrag zur Aufrechterhaltung der Artenvielfalt beitragen.



GR Julia Szanto, GR Daniel Hemmer und Bürgermeister Manuel Zusag bei dem neuen Bienenhotel im Heutal.

## Bienenfreundliches Lichtenwörth

Bienen freuen sich im Garten über alles, was blüht. Wir stellen Ihnen 8 bienenfreundliche Bäume und Gehölze vor, mit denen Sie die kleinen gestreiften Brummer ideal unterstützen. Das Insektensterben ist in aller Munde. Höchste Zeit also, endlich etwas zu tun und einen persönlichen Beitrag zum Schutz der Insekten zu leisten. Wir stellen Ihnen deshalb 8 bienenfreundliche Bäume im Jahresverlauf vor.



**1. Weiden (Salix):** Unsere heimischen Weidenarten sind wertvolle Insektenpflanzen. Neben der Honigbiene profitieren über 500 einheimische Insektenarten von der frühen Blüte der Weide, darunter auch zahlreiche Nachtfalter. Ein wichtiger Vertreter ist die „Palmkätzchen“ Salweide (*Salix caprea*). Diese blüht bereits im März und April und stellt eine wichtige Nahrungsquelle für Hummeln, Schwebfliegen, Schmetterlinge und Honigbienen dar. 60 Wildbienenarten besuchen die Blüten der Salweide.

**2. Die Blumen-Esche (Fraxinus ornus):** Die Blüten der Blumen-Esche sind zwar nicht sonderlich reich an Nektar, dafür aber an Unmengen von Pollen. Zwischen Mai und Juni ist der Baum über und über behangen mit den weißen, duftenden Blütenrispen. Diese locken unzählige Hummeln und Bienen an.

**3. Spitz-Ahorn (Acer platanooides):** Spitz-Ahorn wird stark beflogen. Seine frühe Blüte liefert den Insekten Nahrung, ehe die Obstbäume endlich zu blühen beginnen. Nach der frühen Zeit des Aufbaus sammeln Bienen ihren ersten Honig, die sogenannte Frühtracht.

**4. Obstbäume (Prunus, Malus und Pyrus):** Wenn die Obstbaumblüte das Land überzieht, offenbart sich ein wunderbarer Anblick – auch für Insekten. Kirschpflaume (*Prunus cerasifera*) und Schlehe (*Prunus spinosa*) liefern schon früh reichlich Nahrung, ehe weitere Obstbäume wie Süßkirsche, Pflaume, Apfel und Birne erblühen.

**5. Rosskastanie (Aesculus hippocastanum):** Die Rosskastanie ist bekannt für ihre überbordende Blütenpracht zwischen April und Juni. Sie blüht lang und liefert nicht nur Pollen, sondern auch Propolis, welche Bienen als Kittharz zum Bauen benötigen.

**6. Robinie (Robinia pseudoacacia):** Die Robinie ist sicherlich einer der bekanntesten Insektenbäume hierzulande. Zwar ist sie nicht ursprünglich heimisch, jedoch weit verbreitet. Wenn die Robinie für etwa zwei Wochen Ende Mai bis Anfang Juni blüht, werden Insekten wie Bienen und Schwebfliegen fast magisch angezogen.

**7. Linde (Tilia spec.):** Im Spätsommer, zwischen Juli und August, beginnen die Linden zu blühen. Stellen Sie sich zu dieser Zeit unter eine Linde, werden Sie hören, wie begehrt ihr Nektar ist. Besonders in den Abendstunden werden diese Bäume stark beflogen. Die letzte blühende Lindenart ist die Silberlinde. Diese Linde duftet allerdings auch dann noch, wenn sie keinen Nektar mehr zu bieten hat.

**8. Schnurbaum (Styphnolobium japonicum):** Der Schnurbaum blüht auch dann noch, wenn die meisten anderen Gehölze bereits verblüht sind. Er wird auch als Honigbaum bezeichnet und macht seinem Namen alle Ehre. Im August und September zeigt der Baum seine weiß-gelben Blütenstände und gibt dabei reichlich Nektar frei.

Eure Umweltgemeinderäte  
Daniel Hemmer & Julia Szanto

**KFZ-Meisterbetrieb GesmbH**  
**Gerhard Zöger**  
Service und Reparatur aller Marken



2700 Lichtenwörth, Pottendorferstr. 162

Tel 02622 / 26 449

Fax 02622 / 26 449-10

[www.kfzsoeger.at](http://www.kfzsoeger.at)

PRÜFSTELLE



**Danke für Ihr Vertrauen**  
Ihr KFZ Zöger-Team

**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Mo-Do 7.00 - 12.00 Uhr

12.30 - 16.00 Uhr

Fr 7.00 - 12.00 Uhr



# Die Lichtenwörther Themenwege

Gut besucht sind die Lichtenwörther Themenwege. Die Bilder zeigen Besuchergruppen auf „Den Spuren der Römer“ und beim „Nadelburg Rundgang“.



„Am Rande der Führungen kommt es auch immer wieder zu interessanten Begegnungen. So konnte schon ein Fischotter beobachtet werden und am 14. Mai 2022 entdeckte eine fachkundige Besucherin am Wegesrand in Lichtenwörth ein Pärchen „Wiener Nachtpfauenaug“, die größte Schmetterlingsart Europas. Ein nicht alltägliches Ereignis.“

Franz Ofner-Winkler

Anmeldung zu den Führungen unter:  
+43 664 157 6908

# „Lichtenwörth – im Wandel der Zeit“

© Franz Ofner-Winkler

## Ein Kriegsverbrecher in Lichtenwörth

Am 08.12.1944 richtete man in Lichtenwörth – in der Michael Hainisch-Straße – das als „Erholungslager“ getarnte Anhaltelager für ungarische Juden ein. Kommandant des Lagers war SS-Oberscharführer Wilhelm Vrtoch, damals 24 Jahre alt.



Der Gedenkstein am Johann Löchinger-Platz in Lichtenwörth (Foto: Franz Ofner-Winkler)

Bevor der gelernte Handwerker Vrtoch zur SS kam, war er als Sachbearbeiter bei der Gestapo Wien im Kirchenreferat tätig. Er meldete sich zum Sonderkommando von Adolf Eichmann in Ungarn und organisierte die Deportationen von Mateszalka und Debrecen. In seinem Bereich tat er sich durch besondere Brutalität hervor und auch im Lichtenwörther Lager schikanierte und misshandelte er die Häftlinge wo es nur ging. Vor allem die Essensausgabe – wenn es überhaupt Essen gab – nutzte Vrtoch zu schweren Misshandlungen der Gefangenen. Nach der Befreiung des Lagers durch die russischen Truppen, wurde Vrtoch für seine Verbrechen zur Rechenschaft gezogen. Die Anklage erhob man am 25.04.1946 und der Prozess fand vor dem Volks-

gericht Wien statt. Vrtoch lastete man die Ermordung, Misshandlung, Beleidigung und Kränkung von Gefangenen an. Als Tatort nannte man das Lager Lichtenwörth, welches für 2.500 Schanzarbeiterinnen eingerichtet war und wo bis zur Befreiung zahlreiche Menschen durch Hunger und Krankheit ums Leben kamen.

Bei der Befragung vor Gericht verteidigte sich Vrtoch – anstelle einer Rechtfertigung – damit „Wir sind eben zur Härte erzogen worden“. Lichten-

wörth hätte ein „Erholungslager“ für kranke Juden sein sollen und der Angeklagte gestand lediglich einen Teil der ihm zur Last gelegten Misshandlungen. Auch gab er zu, einen Mann, der am Brunnen nur Wasser trinken wollte, angeschossen zu haben. Ein Entlastungszeuge bestritt die Anschuldigungen. Vrtoch habe nur für strenge Ordnung gesorgt. Die Juden hätten ja gebrüllt und geschrien. Das Gericht folgte aber der Anklage.

Am 13.01.1948 wurde der ehemalige SS-Oberscharführer Wilhelm Vrtoch wegen seiner im Anhaltelager Lichtenwörth von 1944 – 1945 begangenen Kriegsverbrechen, Quälerei und schweren Misshandlungen – in vielen Fällen mit Todesfolge – unter Ausnutzung seiner Gewalt als Lagerführer, schuldig gesprochen. Das Urteil lautete auf „18 Jahre schwerer Kerker“. Aber bereits am 28.07.1953 konnte der Gefangene Vrtoch die Haft bedingt verlassen.

Wilhelm Vrtoch starb am 15.07.1993 im Alter von 73 Jahren. Er wurde auf dem Friedhof Stammersdorf in Wien begraben.



## Sommer beim Halbwx



8. Juli

Welcome back Menü  
von und mit Florian Halbwx

15. bis 17. Juli

Steak & Grill

7. August

Italienischer Brunch

Öffnungszeiten und Küchenzeiten

Mi und Do 11 – 15.00 Uhr  
11.30 – 14.00 Uhr

Fr und Sa 11.00 – 24.00 Uhr  
11.30 – 20.30 Uhr

So und Feiertag 11.00 – 18.00 Uhr  
11.30 – 16.00 Uhr

Gasthaus Halbwx  
Hauptplatz 2  
2493 Lichtenwörth

der\_halfwx derhalbwx  
02622 / 75 277  
gasthaus-halbwx.com

Wir planen ihre Traumküche!

**DANKÜCHEN** **MÖBELSCHMIEDE**  
Andreas Podloutzky

Cine Nova Center  
Stadionstraße 42, 2700 Wiener Neustadt

Jetzt mit Finanzierungsmöglichkeit

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 09:00 - 18:00 & Sa 09:00 - 12:00

+43 2622 / 28375  
dankuechen@moebelschmiede.co.at  
www.dankuechen-moebelschmiede.at

## LG Wien Vg 12 Vr 7552/46

Aktenzahl des Gerichts (Geschäftszahl): LG Wien Vg 12 Vr 7552/46

Prozess wegen der Ermordung von Gefangenen, Prozess wegen Misshandlung/Beleidigung/Kränkung

Opfer

Juden/Jüdinnen, Ausländische ArbeiterInnen

Tatland (Tatort)

Niederösterreich (Lichtenwörth, Felixdorf)

Volksgerichtsverfahren gegen

Wilhelm Vrtoch (SS-Oberscharführer)

Die Anklage, Quelle: <http://www.tenhubergreinhard.de>



# Freiwillige Feuerwehr Lichtenwörth

## Was passiert mit Ihren Spenden?

Auch Sie spenden immer wieder für die Feuerwehr? Im Frühjahr bei den Haussammlungen und im Herbst beim Feuerwehrfest? Zwischendurch besuchen Sie auch noch den Florianitag im Mai und unterstützen auch dort Ihre Feuerwehr? Aber was passiert eigentlich mit Ihren Spenden? Haben Sie sich das schon einmal gefragt? Sie können beruhigt sein!

Wir gehen verantwortungsvoll mit Ihren Spenden um. Mit den uns anvertrauten Mitteln können wir Ausrüstungsgegenstände anschaffen, die wir für unsere Aufgabenerfüllung benötigen. Mit der Spendensammlung war es uns möglich, im Frühjahr zwölf neue Garnituren Einsatzbekleidung, bestehend aus dem Feuerwehrhelm, der Einsatzjacke, der Einsatzhose, den Feuerwehrsicherheitsstiefeln und den Handschuhen, zu kaufen. Wir möchten uns bei Ihnen allen recht herzlich für die Unterstützung das ganze Jahr über bedanken!

## Florianifeier im Feuerwehrhaus

Nach drei Jahren konnte die Freiwillige Feuerwehr Lichtenwörth gemeinsam mit der Ortsbevölkerung wieder einen Florianitag feiern.

Begleitet vom Musikverein Lutunwerde marschierten die KameradInnen vom Gasthaus Halbwx zum Kriegerdenkmal. Nach der Kranzniederlegung ging es in dieser Formation zum Feuerwehrhaus, wo Feuerwehrkurat Mag.



Rudolf Schramböck gemeinsam mit Diakon Slava Sinitsin eine Feldmesse zelebrierte. Bei der anschließenden Begrüßung konnte Kommandant Robert Müllner, Vertreter der Gemeinde, unter anderem Bürgermeister Manuel Zusag, und zahlreiche Ortsbewohner beim Feuerwehrhaus begrüßen. Als Höhepunkt standen noch die Beförderungen und Auszeichnungen am Festprogramm. Dabei wurde die Florianiplakette – für Personen, die sich um das Feuerwehrwesen besonders verdient gemacht haben – an Altbürgermeister Harald Richter übergeben.

**Außerdem wurden folgende Beförderungen ausgesprochen:**

### Zum Feuerwehrmann

Dominik Borbely  
Lucas Klinger  
Jasmin Locher  
Roland Schedler  
Tim Schedler



### Zum Oberfeuerwehrmann

Tom Bailer  
Florian Brandl  
Florian Halbwx  
Fritz Koisser  
Franz Schappelwein  
Florian Zusag



### Zum Hauptfeuerwehrmann

Mario Hubalek  
Andreas Kreiderits  
Gerhard Novak  
Dominik Winkler



**Für besondere Leistungen rund um den Tierschutz wurden folgende Kameraden mit der Tierrettungsmedaille des Wiener Tierschutzvereins ausgezeichnet:**

Thomas Bailer  
Tom Bailer  
Michael Freyter  
Michael Hirschler  
Robert Müllner  
Dominik Winkler  
Johann Winkler



Auch im Rahmen des Florianitages wurde der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenwörth – speziell der Feuerwehrjugend – eine große Überraschung zuteil. Die "Interessensgemeinschaft Aktive Kinder" aus Lichtenwörth, vertreten durch Obfrau Mag. Veronika Schedler und Kassierin Veselka Borbely, überreichte der Feuerwehrjugend Lichtenwörth eine Spende in der Höhe von 3.000€. Kurze Zeit nach der Spendenübergabe die nächste Überraschung: die Marktgemeinde Lichtenwörth unter Bürgermeister Manuel Zusag verdoppelte die Spendensumme auf insgesamt 6.000€.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenwörth gratuliert herzlich zu den Auszeichnungen, bedankt sich bei der Ortsbevölkerung für die zahlreiche Teilnahme und die großzügige Spenden.

## 50-jährige Partnerschaft

**Eine Abordnung rund um Feuerwehrkommandant Robert Müllner machte sich Mitte Mai auf den Weg nach Salzburg, um an den Feierlichkeiten rund um die 50-jährige Partnerschaft – coronabedingt zwei Jahre verspätet – teilzunehmen.**

Nach der Ankunft in der rund 7.500 Einwohner zählenden Gemeinde stand ein herzlicher Empfang durch die Feuerwehr Salzburg und eine Kranzniederlegung am Programm.

Nach einem gemütlichen Freitagabend erfolgte am Samstagvormittag der offizielle Empfang durch die Gemein-



de. Als Schirmherr der Veranstaltung konnte der ehemalige Präsident des Europäischen Parlaments Dr. Hans-Gert Pöttering gewonnen werden. Nach einem herzlichen Empfang und Austausch der Gastgeschenke wurde unserem Kommandanten Robert Müllner eine besondere Ehre zu Teil: er bekam im Rahmen dieses Festaktes die Medaille für internationale Zusammenarbeit des deutschen Feuerwehrverbandes verliehen.

Nach einer Stärkung ging es mit dem Bus in das Umland von Salzburg. Nach dieser Sommerfahrt kamen alle Beteiligten dann zurück zum Feuerwehrhaus, wo die Kameradschaft gepflegt und die Erinnerung an vergangene Besuche aufgefrischt wurde. Der Sonntag begann mit einer Ortsbesichtigung gefolgt von einem ausgezeichneten Mittagessen, bevor es zum Dämmerchoppen ins Feuerwehrhaus zurück ging.

Seit schon mehr als 50 Jahren verbindet die Freiwilligen Feuerwehren Salzburg/Deutschland und Lichtenwörth nicht nur die Partnerschaft am Papier. Doch wie kam es zu dieser besonderen Partnerschaft? Im Jahre 1970 fanden in Wiener Neustadt die

Niederösterreichischen Landesfeuerwehrleistungswettbewerbe statt. Der damalige Lichtenwörther Feuerwehrkommandant Franz Brandl war für die Betreuung der teilnehmenden Gästegruppe aus Salzburg zuständig. Aus diesen Kontakten der Kameraden um Franz Brandl, Johann Pidlich und Franz Zusag und dem damaligen stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Andreas Möller-Lau aus Salzburg entstand eine langjährige freundschaftliche Verbindung. Mehrmals besuchten Lichtenwörther Feuerwehrmitglieder die Kameraden in Salzburg. Ebenso kamen Abordnungen der Feuerwehr Salzburg nach Lichtenwörth, zuletzt im Herbst 2018.



## Feuerwehrfest im September

Nach dreijähriger Pause veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Lichtenwörth von 02. bis 04. September 2022 wieder das traditionelle Feuerwehrfest in der landwirtschaftlichen Genossenschaft. Nach der Eröffnung am Freitag finden wieder die bekannten Nasswettkämpfe statt. Am Samstag wird die Partyband „Keep-cool“ für großartige Stimmung beim Fest sorgen. Eine Festmesse und ein gemütlicher Frühschoppen am Sonntag runden die Veranstaltung ab. Die Freiwillige Feuerwehr Lichtenwörth freut sich über Ihren Besuch.





## Frühlingsball 2022

Endlich konnte unser Frühlingsball heuer wieder stattfinden. Dabei wurde der Saal wie immer – u. a. von Gartengestaltung Eder und unserer Damengruppe – aufwendig geschmückt, um ein wunderbares Ambiente zu zaubern. Zahlreiche Tombolagegewinne – unter anderem mit einer Ballonfahrt von Luftwerdeballon und einer Grillparty vom Gasthaus Prandl als Hauptgewinn – erfreuten die Ballgäste. Herzlichen Dank dafür an alle Helfer/innen und Sponsor/innen!!! Natürlich war auch wieder eine Fotoecke für Erinnerungen an diesen Abend vorbereitet. Nach der Eröffnungsshow gab es dann einige Neuerungen wie z.B. diverse Gustostückerl in der Wein- und Schmankerlbar sowie Happy-Hour mit "Preisen wie damals" zu genießen.



Wir freuen uns, dass wir gemeinsam wieder unterhaltsame Stunden verbringen durften!

## Generalversammlung

Nach 2 Jahren waren am 19.05.2022 wieder alle erwachsenen LTV-Mitglieder zur Generalversammlung im Gasthaus Prandl eingeladen. Der bestehende Vorstand und die Rechnungsprüfer stellten sich der Wiederwahl und wurden von den Anwesenden bestätigt.

Alle aktuellen Informationen zu Turnprogramm, Vereinsleben und Veranstaltungen sind unter [www.ltv1911.at](http://www.ltv1911.at) zu finden!



## Musikschule Steinfeldklang

Auch heuer gab es am Tag der Musikschulen NÖ (29.04.2022) jede Menge Musik!



Rund 100 Kinder kamen zwischen 7:50 und 11:30 in den Turnsaal der Volksschule Lichtenwörth und kamen aus dem Staunen nicht heraus! Bereits die Eingangsmelodie Wickie ließ alle Füße im Takt mitschlagen. Die Kinder lernten zuerst die einzelnen Instrumentenfamilien und danach jedes einzelne Instrument kennen. Die Lehrkräfte der Musikschule Steinfeldklang erklärten zum Beispiel wie ein Ton entsteht, wie hoch oder tief man auf dem Instrument spielen kann und schließlich wie das Instrument klingt. Leider war es aus hygienischen Gründen nicht möglich, das Instrument auch auszuprobieren. Deshalb wurden die Kinder eingeladen einzeln "zum Schnuppern" in die Musikschule zu kommen. Siehe da... mehr als 30 Kinder besuchten uns in den darauffolgenden Tagen, um Instrumente auszuprobieren und hoffentlich IHR Instrument zu finden. Die

Lehrkräfte der Musikschule Steinfeldklang freuen sich auf jeden Fall schon bald mit den vielen Talenten gemeinsam zu musizieren.

### Prima la musica

"Alle Jahre wieder" fahren einige Schüler/innen der Musikschule Steinfeldklang zu dem größten Musikwettbewerb Österreichs "Prima la musica" nach St. Pölten. Bereits 2020 trat Michael Boros mit dem Tenorhorn Trio Mafimax in der Ensemblewertung an und erreichte einen 1. Preis. Nach einer einjährigen Corona-Pause gab es eine kleine Rochade: Anika Hochwartner, Natalia Tiles (Trompete, Klasse G. Cernek) sowie Marlene Geiger und Filip Tiles (Tenorhorn, Klasse M. Boros) gründeten das Blechbläser Ensemble Stonefield Brass. Obwohl die Kriterien in der Altersgruppe II schon wesentlich anspruchsvoller sind, gelang dem Ensemble ein 2. Preis!



Die junge Pianistin Linda Berger war auch wieder dabei. Zwei 1. Preise mit Auszeichnung in der Kategorie Klavier Solo und einen 1. Preis mit Auszeichnung in der Sparte Klavier Kammermusik konnte sie bis jetzt erspielen. Diesmal ging es um die Teilnahme am Bundeswettbewerb. Linda konnte mit ihrem Programm erneut die Jury überzeugen, eine der besten niederösterreichischen PianistInnen zu sein und erhielt einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb in Vorarlberg. Eine wunderbare Belohnung für die 11-Jährige! Herzliche Gratulation liebe Linda, weiter so!

Mag. Sylvia Berger &  
Mag. Gerhard Cernek

Daniel Hemmer  
Hauptstraße 36  
2493 Lichtenwörth  
daniel.hemmer@gmx.at  
0676/6265260



BIEREI  
HEMMER

Verkauf: Erster Samstag im Monat von 7 bis 11 Uhr, Hauptstraße 36

# Kindergarten Nadelburg

## Kinderworte

Letztlich haben einige Kinder ihre Portfoliomappe angesehen und über die vielen schönen Ereignisse philosophiert. Da kam mir die Idee, dieses Mal in der Gemein-  
dezeitung unsere Kinder zu Wort kommen zu lassen.

Gemeinsam haben wir Fotos angesehen. Fotos von den vielen verschiedenen Ereignissen der letzten Zeit (Aus Datenschutzgründen werden keine Namen angeführt).

Beim Faschingsfest hatten wir ein Bilderbuchkino, das für die Kinder ein großes Highlight war:

**Mädchen 4 Jahre:**

"Ah, da ham ma Kino gehabt und den Geist anschaut."

**Mädchen 5 Jahre:**

"Ja genau, dass vom Gespenst im Schloss, war ur lustig. Und es hat alle geärgert und erschreckt."

**Bub 4 Jahre:**

"Er hat Buhhh gemacht."



Zum Frühlingsbeginn hatten wir ein Frühlingserwachen-Fest. Zusammen sind wir zum Villateich gegangen und haben den Frühling mit Gedichten und Liedern gerufen:

**Bub 6 Jahre:**

"Da sind wir zum Villateich. War gar net so weit, alle zusammen und gesungen haben wir auch was. Das Frühlingslied damit die Blumen und Tiere wieder kommen."

**Mädchen 6 Jahre:**

"Kann mich auch noch erinnern, das war ur schön und toll und da waren Enten, die sind uns nachgeschwommen. Haben auch mitgemacht."

**Bub 3 Jahre:**

"Hab ma Blumen gesehen. Die kommen. Ein Marienkäfer war auch drauf!"

**Mädchen 3 Jahre:**

"Ich hab eine Sonne getragen – Blumen können dann schon kommen."



Auch ein Mitmachtheater war bei uns zu Besuch, was uns allen viel Freude bereitet hat:

**Bub 5 Jahre:**

"Da hab ma uns verkleidet und mitgemacht, mitgesungen und das nachmacht was die Frau gmacht hat."

**Mädchen 3 Jahre:**

"Der Eisbär war voll süß. Der Pinguin auch, aber nicht so wie der Eisbär."

**Bub 3 Jahre:**

"Ich war der Affe und hab dem Pinguin geholfen. Ja genau."

**Mädchen 6 Jahre:**

"Der Pinguin hat uns beigebracht, dass wir immer alle Freunde sein müssen und nicht böse sein sollen."

**Bub 5 Jahre:**

"Dann waren alle Freunde. Alle Tiere. Und wir auch."



Zwei 4-jährige Mädchen philosophierten über den Osterhasen und brachten uns sehr zum Schmunzeln:

„Wie schafft der Osterhase das blos?“

„Was? Was schafft er?“

„Na allen was zu bringen.“

„Weiß ich auch nicht“

„Da müssen es viele Osterhasen geben“

„Wirklich – ich kenn nur einen“

„Na der eine kann ja nicht gleichzeitig bei mir und bei dir und bei der Oma sein. Das geht nicht“

„Ja genau“

„Das müssen ganz viele Osterhasen sein“

„Ja genau!“

Leitung: Michaela Körber



# Kindergarten Scheiterlege

## Fasching

Unser Faschingsfest feierten wir zum Thema Zirkus.

Dazu haben wir im Turnsaal Stationen aufgebaut. Die Kinder stellten die Artisten dar und waren mit viel Geschick und Spaß bei ihrer Performance.



Am Faschingdienstag kamen die Kinder verkleidet in den Kindergarten. Gruppenintern fanden lustige Faschingsspiele statt. Besonders in der Kinderdisco hatten alle viel Spaß. Wir möchten uns auch dieses Jahr wieder für die Krapfenspende bedanken.



## Frühlingsbeginn

Am ersten Frühlingstag haben wir mit einem gemeinsamen Spaziergang den Frühling aufgeweckt.

## Das Osterfest

Bei unserem Osterfest haben wir für die Kinder ein Bilderbuch nachgespielt und anschließend Lieder gesungen und getanzt. Auf die Osternestsuche im Garten freuten sich die Kinder besonders. Auch der Herr Bürgermeister besuchte die Kinder mit Schokoladenosterhasen.



## Heurigenkalender

DATUM	Heuriger	Adresse
01.07. - 07.07.2022	Weinbauheuriger Freytag	Hauptstraße 23
01.07. - 10.07.2022	Heurigen-Restaurant Zusag	Pöttschingerstraße 4
08.07. - 14.07.2022	Buschenschank Baldauf	Hutweide 17
29.07. - 04.08.2022	Buschenschank Kalchgruber	Aufeldgasse 15
05.08. - 11.08.2022	Arkadenheuriger Müllner	Hauptstraße 37
05.08. - 15.08.2022	Heurigen-Restaurant Zusag	Pöttschingerstraße 4
12.08. - 18.08.2022	Weinbauheuriger Freytag	Hauptstraße 23
19.08. - 25.08.2022	Buschenschank Baldauf	Hutweide 17
02.09. - 08.09.2022	Weinbauheuriger Freytag	Hauptstraße 23
02.09. - 11.09.2022	Heurigen-Restaurant Zusag	Pöttschingerstraße 4
16.09. - 22.09.2022	Arkadenheuriger Müllner	Hauptstraße 37
23.09. - 29.09.2022	Buschenschank Baldauf	Hutweide 17
30.09. - 09.10.2022	Weinbauheuriger Freytag	Hauptstraße 23



## Lutunwerdeballon

die Heimat von oben erleben ...



### Ferdinand Huber

Schrebergartengasse 5  
2493 Lichtenwörth

+43 664 73 52 27 15  
info@lutunwerdeballon.at  
www.lutunwerdeballon.at

**GASTHAUS**  
*Hermann Felber*

Hauptplatz 7  
2493 Lichtenwörth  
Telefon: 02622/75247

**Hochzeiten**  
**Clubräume**  
**Feste**  
**Vereinsfeiern**  
**Tagungen**  
**Betriebsfeiern**

**MITTWOCH RUHETAG!**

*Besuchen Sie auch unser  
Waldgasthaus „Zur Ulme“ von  
April bis September*

*(Täglich ab 15.00 Uhr geöffnet, nur bei  
Schönwetter)*



## Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
03.07.2022	-	Grillparty	Gashof Prandl
09.07.2022	12.00	Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
15.-17.07.2022	-	Steakwochenende	Gasthaus Halbwax
23.07.2022	12.00	Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
23.07.2022	17.00	Kirtags-Burger	Gasthaus Felber
23.-24.07.2022	Ganztägig	Jakobi Kirtag	Hauptplatz
24.07.2022	12.00	Kirtags-Menü	Gashaus Felber
25.07.2022	Ganztägig	Blauer Montag auf der Ulme	Ulme
01.08.2022	21.00	Kirtagbaum-Umschnitt	Hauptplatz
01.08.2022	-	Baum-Umschnitts-Party	Gasthaus Felber
07.08.2022	12.00	Italienischer Brunch	Gashaus Halwax
13.08.2022	12.00	Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
20.-21.08.2022	-	Schanis Gartenparty	Gasthof Prandl
27.08.2022	12.00	Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
27.-28.08.2022	Ganztägig	50 Jahre Bestehen des Fahr- und Reitverein Leithaau Lichtenwörth - NÖ Landesmeisterschaften im Gespannfahren	Ulmenwiese
02.-04.09.2022	-	Feuerwehrfest	Genossenschaftshalle
04.09.2022	08.30	Vespa Charity Rundfahrt	Treffpunkt: Hauptplatz
10.09.2022	15.00	Geführte Wanderung ca. 10 km	Start: Gasthof Prandl
10.09.2022	12.00	Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
11.09.2022	09.00	Markterhebungsfeier	Genossenschaft
11.09.2022	Start: 07.00-14.00	Wandertag 10 km oder 20 km	Start: Gasthof Prandl
11.09.2022	Start: 06.30-08.00	Marathon 42 km	Start: Gasthof Prandl
24.09.2022	15.00	Auf der Insel wird's stürmisch - Maroni und Sturm	Insel in der Nadelburg
24.09.2022	12.00	Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
25.09.2022		Erntedankfest der Pfarre	Pfarre Lichtenwörth

# Ihr KFZ Betrieb für alle Automarken\*

**§ 57a Überprüfung bis 3,5t  
Service mit Mobilitätsgarantie  
Reifenservice  
Diagnose**

**\*kostenloser Leihwagen**

**2493 Lichtenwörth  
Gewerbestraße 5**

**Tel.: 0 26 22/776 69  
Mobil: 0664/ 160 29 44**

[www.kfz-schindler.at](http://www.kfz-schindler.at)



**Lichtenwoerther**  
Karosserie & Lackierzentrum

**...wenn's Dellen hagelt**

**bringt's wieder in Form!**

**02624-52 999**

- \* gratis Versicherungsabwicklung
- \* kostenloses Ersatzfahrzeug

**...on Tour trotz Reparatur**   
Ebenfurth, Gewerbezone 3

[www.lichtenwoerther.at](http://www.lichtenwoerther.at)

## Ärztlicher Notdienst

Datum	Arzt	Telefonnummer	Adresse
Sa. 02.07.2022	Dr. Ileana Dudas-Mecles	+43 2622 71245	Hauptplatz 1, 2604 Theresienfeld
So. 03.07.2022	Dr. Ileana Dudas-Mecles		
Sa. 09.07.2022	Dr. Lydia Schuster	+43 2622 73314	Untere Feldgasse 1, 2492 Eggendorf
So. 10.07.2022	Dr. Lydia Schuster		
Sa. 23.07.2022	Dr. Stefanie Heissenberger	+43 2622 75266	Kirchenplatz 3, 2493 Lichtenwörth
Sa. 30.07.2022	Dr. Jochen Rausch	+43 2628 62243	Hauptstraße 33, 2603 Felixdorf
So. 31.07.2022	Dr. Jochen Rausch		
Sa. 06.08.2022	Dr. Birgitta Gisperg	+43 2628 66390	Badenerstraße 19, 2751 Matzendorf-Hölles
So. 07.08.2022	Dr. Birgitta Gisperg		
Sa. 27.08.2022	Dr. Edwin Neuber	+43 2622 73270	Inselweg 1, 2492 Eggendorf
So. 28.08.2022	Dr. Edwin Neuber		
Sa. 03.09.2022	Dr. Ileana Dudas-Mecles	+43 2622 71245	Hauptplatz 1, 2604 Theresienfeld
So. 04.09.2022	Dr. Ileana Dudas-Mecles		
Sa. 17.09.2022	Dr. Jochen Rausch	+43 2628 62243	Hauptstraße 33, 2603 Felixdorf
So. 18.09.2022	Dr. Jochen Rausch		
Sa. 24.09.2022	Dr. Stefanie Heissenberger	+43 2622 75266	Karl Albrecht-Gasse 5, 2493 Lichtenwörth
So. 25.09.2022	Dr. Stefanie Heissenberger		

## Zahnärztlicher Notdienst

<b>02. - 03.07.2022</b> Dr. Benedict BEIRER, 2544 Leobersdorf +43 2256 62670	<b>06. - 07.08.2022</b> Dr. Anca SCHMER, 2632 Wimpassing +43 2630 38364	<b>10. - 11.09.2022</b> Dr. Stefan SCHRAGL, 2620 Neunkirchen +43 2635 61761
<b>09. - 10.07.2022</b> Dr. Martina TISCHLER, 2823 Pitten +43 2627 82786	<b>13. - 15.08.2022</b> Dr. Martina TISCHLER, 2823 Pitten +43 2627 82786	<b>17. - 18.09.2022</b> Dr. Irmgard Elisabeth Maria HOPP, 2700 Wiener Neustadt +43 2622 29109
<b>16. - 17.07.2022</b> Dr. Gerda SIGMUND, 2801 Katzelsdorf +43 2622 78 294	<b>20. - 21.08.2022</b> Dr. Andras VEGH, 2620 Neunkirchen +43 2622 78 294	<b>24. - 25.09.2022</b> Dr. Bisera MÜHLVENZL-TUNOVIC, 2500 Baden +43 2252 214554
<b>23. - 24.07.2022</b> Dr. Nabeel UMAR, 2500 Baden +43 2262 82960	<b>27. - 28.08.2022</b> Dr. Christian DERDAK, 2492 Eggendorf +43 2622 74480	
<b>30. - 31.07.2022</b> Dr. Elke Anne ENZINGER, 2732 Würflach +43 2620 2886	<b>03. - 04.09.2022</b> Dr. Heinrich KADLETZ, 2700 Wr. Neustadt +43 2622 28482	

# ISElektrotechnik GMBH

## Informations - Steuerungs - Elektrotechnik

- Gebäude- & Industrieinstallationen
- Instabus - EIB - KNX
- EDV Datennetzwerke, Computervernetzungen
- Alarmanlagen
- Telefonanlagen
- Fernseh-, DVB-T und Satellitenanlagen
- Steuerungs- & Schaltschrankbau
- Speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS)
- Photovoltaikanlagen
- Blitzschutzanlagenbau
- Service-, Reparatur- und Störungsdienst



**Bürozeiten:**  
Montag bis Freitag 8-12 Uhr  
Montag bis Donnerstag 13-16 Uhr

WIR SIND DER PARTNER FÜR IHRE ELEKTROINSTALLATIONEN.....

**2493 Lichtenwörth - Johann Sauergerasse 3/3**

phone: +43 2622 75533 - fax: +43 2622 75533 15 - e-mail: office@e-installationen.at - www.e-installationen.at



## Müllkalender Juli-Sept. 2022

**ACHTUNG!**  
Bitte beachten Sie, dass die Mülltonnen bereits vor 6.00 Uhr morgens am Abholtag bereitgestellt werden müssen, damit die Müllabfuhr verlässlich Ihre Tonnen entleeren kann.

### Rayon I

06.07.2022	Bio-Müll
11.07.2022	Altpapier
12.07.2022	Altpapier
12.07.2022	Restmüll
12.07.2022	Gelber Sack
20.07.2022	Bio-Müll
03.08.2022	Bio-Müll
08.08.2022	Altpapier
09.08.2022	Altpapier
09.08.2022	Restmüll
18.08.2022	Bio-Müll
23.08.2022	Gelber Sack
31.08.2022	Bio-Müll
06.09.2022	Restmüll
12.09.2022	Altpapier
13.09.2022	Altpapier
13.09.2022	Bio-Müll
28.09.2022	Bio-Müll

### Rayon II

01.07.2022	Restmüll
06.07.2022	Bio-Müll
11.07.2022	Altpapier
12.07.2022	Altpapier
20.07.2022	Bio-Müll
26.07.2022	Gelber Sack
29.07.2022	Restmüll
03.08.2022	Bio-Müll
08.08.2022	Altpapier
09.08.2022	Altpapier
18.08.2022	Bio-Müll
26.08.2022	Restmüll
31.08.2022	Bio-Müll
06.09.2022	Gelber Sack
12.09.2022	Altpapier
13.09.2022	Altpapier
13.09.2022	Bio-Müll
23.09.2022	Restmüll
28.09.2022	Bio-Müll

Alramsweg, Am Fohlenstand, Am Sportplatz, Angergasse, Augrabengasse, August Novak-Straße, Blumengasse, Bründlweg, Dr.-Gassgasse, Dr. Karl-Renner-Gasse, Eichengasse, Einschicht 146, 149, 198, Feldgasse, Gartengasse, Gewerbestraße, Gießgasse, Gustav Glatz Gasse, Hauptstraße, Hofaugasse, Horitzweg, Hutweide, Karl Neidel-Gasse, Kirchenplatz, Krautgartengasse, Kreuthgasse, Kriegsfleckgasse, Kurze Gasse, Leithadamngasse, Leithagasse, Manfred-Augustin-Straße, Mittlere Gasse, Neuaugasse (ab Haus Nr. 7), Pötschinger Straße, Quellengasse, Rebengasse, Richard Bayer-Gasse, Rondellgasse, Scheiterlege, Schrebergartengasse, Siedlungsgasse, Sportplatzgasse, Ulmenweg, Unbenannte Gasse, Weidengasse, Wr. Neustädter Straße, Wiesengasse

Adlertorgasse, Aufeldgasse, Franz Gehler-Gasse, Fabriksgasse, Fischauer, Formergasse, Hauptplatz, Johann Löchinger-Platz, Johann Sauer-Gasse, Kapellengasse, Karl Albrecht-Gasse, Karl Strasser-Gasse, Kindergartenstraße, Michael Hainisch-Straße, Michael Hofer-Straße, Mühlfeld, Nadelburgergasse, Neuaugasse, Parkgasse, Schiefe Gasse, Strecker-gasse, Teichweg, Walzergasse

### Gründeponie - Gießgasse

Angenommen werden: Grünschnitt und Sperrmüll

April bis Oktober	März und November
Mittwoch, 16.00-18.00 Uhr	Samstag, 13.00-16.00 Uhr
Samstag, 13.00-16.00 Uhr	

### Bauhof - Aufeldgasse 2

Angenommen werden: Problemstoffe und NÖLI

**GANZJÄHRIG**  
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat  
von 16.00-18.00 Uhr

Profitieren auch  
Sie von unserer  
unschlagbaren  
Verkaufsquote!

Aufgrund der sehr großen Nachfrage  
in unserer Region suchen wir dringend  
**Häuser und Baugründe** für unsere  
Kunden.

Auch ein  
schneller  
und diskreter  
**Direktankauf**  
durch Immobilien  
**Permoser** ist  
möglich!



02625 32268, immobilien@permoser.co.at, www.permoser.co.at

7202 Bad Sauerbrunn, Schubertallee 12

## Taten statt Worte: 100 Klima-Projekte für Niederösterreich

Das Land Niederösterreich sucht die besten Klima-Projekte des Landes.

Anlässlich „100 Jahre Niederösterreich“ sucht klimawandeln.at – die Klimaplattform des Landes – die 100 besten Klima-Projekte von Privaten, Gemeinden, Unternehmen, Vereinen und Bildungseinrichtungen.

Gesucht werden zum Beispiel Kindergärten oder Schulen, die gemeinsam mit den Kindern effizient Energie nutzen oder das Klima schützen. Auch Unternehmen, Sportvereine, Feuerwehren oder Gemeinden, die mit gutem Beispiel vorangehen und Klima- und Artenschutzmaßnahmen umsetzen sind herzlich eingeladen.

Einreichen kann jede Niederösterreicherin und jeder Niederösterreicher bis zum 5. September 2022 auf [www.klimawandeln.at/100-projekte](http://www.klimawandeln.at/100-projekte).

### Weltumwelttag als Startschuss der Kampagne

Am 5. Juni ist internationaler Weltumwelttag: Die Plattform [klimawandeln.at](http://klimawandeln.at) möchte diesen Anlass nutzen, um die besten Klimaprojekte des Landes vor den Vorhang zu holen. Egal ob CO<sub>2</sub> sparen im Klassenzimmer, die PV-Anlage auf dem Dach des Sportvereines oder das Anlegen von ökologischen Grünflächen durch die Gemeinde. In Niederösterreich werden bereits viele Maßnahmen gesetzt, um das Klima und die Umwelt zu schützen. Die 100 Klima-Projekte sind ein Sinnbild für die nächsten 100 Jahre in Niederösterreich. Die Nachhaltigkeit, Unabhängigkeit bei Energie und Nahversorgung sowie Regionalität spielen dabei eine ganz wichtige Rolle.

### Mitmachen zählt sich aus!

Jeder kleinste Beitrag ist wichtig, um dem Klimawandel entgegenzuwirken. Die 100 Klima-Projekte sind dabei Vorbilder, die uns alle dazu anregen selber etwas beizutragen. Außerdem lohnt es sich mitzumachen, denn unter allen Einsendungen werden nützliche Preise verlost. Neben einem Klimaticket für ganz Österreich gibt es Schmankerl-Pakete für das nächste Vereins- oder Firmenfest im Wert von 1.500 Euro oder Klimaschutz-Workshops und noch viel mehr. Mit einem Foto und einer kurzen Beschreibung kann jede und jeder auf [www.klimawandeln.at/100-projekte](http://www.klimawandeln.at/100-projekte) mitmachen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.klimawandeln.at](http://www.klimawandeln.at) bzw. bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter [www.enu.at](http://www.enu.at) bzw. +43 2742 219 19.




**LEITNER  
GRABSTEINMETZ**  
info@grabsteinprofi.at  
2492 Zillingdorf

Grabanlagen •  
Inschriften •  
Sanierungen •

**0676 / 55 78 372**



# Wir heißen willkommen...



Familie Schopf-Habeler mit Sohn Dominik Harald

Familie Temmo freut sich über Tochter Helen.



## Wir gratulieren außerdem...

- ...Familie Artner zu ihrer **Tochter Johanna**
- ...Familie Safarikova-Hyseni zu ihrem **Sohn Lejan**
- ...Familie Zaleschi zu ihrem **Sohn Abel Benjamin**
- ...Familie Liptai-Walcher zu ihrer **Tochter Alessa**
- ...Familie Tasch-Kamper zu ihrer **Tochter Flora-Marie**
- ...Familie Glatz zu ihrer **Tochter Hannah Louisa**



# Zur Eheschließung alles Gute...

wünschen wir Lisa und Stephan Freytag

# Wir bedauern...

- Nazire Simsek - im 71. Lebensjahr
- Werner Bartl - im 75. Lebensjahr
- Christina Hein - im 77. Lebensjahr
- Maria Dobner - im 87. Lebensjahr
- Marie Müllner - im 92. Lebensjahr
- Franz Leitgeb - im 82. Lebensjahr



# Wir gratulieren...

## Helga Zehetgruber zum 80. Geburtstag



v.l.n.r.: Bürgermeister Manuel Zusag, Helga Zehetgruber und Helga Marquart

## Inge Brüner zum 80. Geburtstag



v.l.n.r.: Vizebürgermeister Andreas Feichtinger, Wilhelm Brüner, Inge Brüner und Bürgermeister Manuel Zusag

## Maria Hilmar zum 85. Geburtstag



v.l.n.r.: Bürgermeister Manuel Zusag, Maria Hilmar und Vizebürgermeister Andreas Feichtinger

## Horst Dücke zum 80. Geburtstag



v.l.n.r.: Bürgermeister Manuel Zusag, Horst Dücke und Vizebürgermeister Andreas Feichtinger

## Familie Podlipny zur Goldenen Hochzeit



v.l.n.r.: GR Andreas Stingl, Ingrid und Georg Podlipny und Bürgermeister Manuel Zusag

## Karl Brandl zum 91. Geburtstag



v.l.n.r.: Bürgermeister Manuel Zusag, Karl Brandl und Vizebürgermeister Andreas Feichtinger

## Franz Lechner zum 92. Geburtstag



v.l.n.r.: GGR Robert Brandl, Franz Lechner und Vizebürgermeister Andreas Feichtinger

## Weitere Jubilare

- |                    |                |
|--------------------|----------------|
| Margareta Bambasek | 93. Geburtstag |
| Herta Libertin     | 93. Geburtstag |
| Johanna Wultsch    | 93. Geburtstag |
| Johanna Dentscher  | 90. Geburtstag |
| Ruth Filler        | 90. Geburtstag |
| Christa Bauer      | 80. Geburtstag |
| Elfriede Tasch     | 80. Geburtstag |

Raiffeisenregionalbank  
Wiener Neustadt



**DER  
SMARTE  
MOBILTARIF**

**FÜR ALLE RAIFFEISENKUNDEN.  
WIR MACHT'S MÖGLICH.**

mobil<sup>M</sup>  
1000 Min/SMS

**15 GB**  
**€ 9,<sup>90</sup> mtl.**

